

# X58 USB mapping problem

**Beitrag von „kevios12“ vom 8. Dezember 2022, 19:35**

Moin,

seit Monterey greift ja USB injectall usw nicht mehr und muss die Ports Mappen. Ich habe dazu USBToolbox verwendet. Sowohl als unter bigsur/ windows habe ich die gefühlt nun 50x gemappt und bleibe immer hier stecken, wenn ich In den Ventura installer booten will. Kein einziger USB Port geht und nach Dem neustart Sind die Ports wie tot und muss erst den pc ausschalten... (Siehe Anhang)

---

**Beitrag von „Arkturus“ vom 8. Dezember 2022, 19:42**

zeig mal deine config.plist oder die ganze EFI [kevios12](#)

---

**Beitrag von „kevios12“ vom 8. Dezember 2022, 19:45**

Die USB Renames hatte ich übrigens auch entfernt bereits (nur SSDT's) drin gelassen.

OpenCore 0.8.7

---

**Beitrag von „Arkturus“ vom 8. Dezember 2022, 19:51**

versuche mal diese EFI [kevios12](#)

---



EDIT: Ich hatte die SSDT-USBX.aml und die SSDT-EC.aml in der EFI deaktiviert, die SSDT-UAIC.aml aber vergessen. Die müsste auch deaktiviert werden. Aber ohne wichtige SSDT gehts im ACPI nicht. Schau mal [Dortania OC Install Guide](#)

---

### **Beitrag von „kevios12“ vom 8. Dezember 2022, 20:08**

Oh okay? Komisch xD Hab eigentlich nur ein Guide gefolgt, das USBTool gestartet

D (Discover USB ports) dann in jeden Port USB Stick eingesteckt USB2.0 Ports (front) und back und auch Tastatur und Maus (werden als USB1.1 erkannt), USB 3 PCI Express karte jeweils mit usb3/2

dann nur auf S, die nicht benötigt werden Deaktivert, dann mit T den typ festgelegt und K (Build kext). Dann In die EFI eingepflegt.

Ja, hab ich gesehen, dass du 2 SSDT's deaktiviert hast. 😊

---

### **Beitrag von „Arkturus“ vom 8. Dezember 2022, 20:10**

siehe Mail im Thread #6

Du musst IvyBridge Desktop konfigurieren. [kevios12](#)

---

### **Beitrag von „kevios12“ vom 8. Dezember 2022, 20:12**

### [Zitat von Arkturus](#)

siehe Mail im Thread #6

Du musst IvyBridge Desktop konfigurieren.

Ok, ich hab die ganze Zeit nur Westmere verfolgt, da dies meine CPU ist. Laut da brauch ich eigentlich nur die EC

---

### **Beitrag von „Arkturus“ vom 8. Dezember 2022, 20:17**

Oh, sorry. Was ist das für Hardware? Bin jetzt nur noch mobil unterwegs

---

### **Beitrag von „kevios12“ vom 8. Dezember 2022, 20:19**

Asus Rampage 2 Extreme (X58)

Intel Xeon X5670 (westmere)

GPU: GT640 (kann ich später mit OCLP in Ventura Patchen) Läuft OOB in BigSur

24GB DDR3 1333Mhz RAM

Intel ICH10 controller (usb)

Falls mehr Info's brauchst, sag bescheid! 😊

Hab bei IvyBridge geschaut, joa da brauchst auch nur die EC.

---

### **Beitrag von „Arkturus“ vom 8. Dezember 2022, 20:27**

wenn es nach der Grafikkarte geht, wäre SMBIOS iMac13,1 richtig.

Aber das übrige in der Dortania Guide richtet sich wohl schon nach der CPU. Da muss ich passen, liegt m.E. außerhalb der in der Guide aufgeführten Hardware, also deine ist einiges älter. Vielleicht kann [griven](#) oder auch [grt](#) hier weiter helfen. [kevios12](#)

---

### **Beitrag von „kevios12“ vom 8. Dezember 2022, 20:29**

#### [Zitat von Arkturus](#)

wenn es nach der Grafikkarte geht, wäre SMBIOS iMac13,1 richtig.

Aber das übrige in der Dortania Guide richtet sich wohl schon nach der CPU. Da muss ich passen, liegt m.E. außerhalb der in der Guide aufgeführten Hardware, also deine ist einiges älter. Vielleicht kann [griven](#) oder auch [grt](#) hier weiter helfen. [kevios12](#)

Ok, danke dir erstmal!

---

### **Beitrag von „Arkturus“ vom 8. Dezember 2022, 21:38**

Keine Ursache. Leider konnte ich deine Hardware nicht so richtig einordnen.

---

### **Beitrag von „bluebyte“ vom 8. Dezember 2022, 22:17**

[Arkturus](#) und [kevios12](#) für Ventura fehlen da ganz wichtige Kernel-Patches für nicht unterstützte Maschinen. Zumindest waren die für unsere Ivy wichtig.

Für diese Hardware ist SMBIOS Mac Pro 7,1 auch nicht gerade das Gelbe vom Ei.

Ich würde sagen, dass sie einem Mac Pro 5,1 aus 2012 entspricht.

---

### **Beitrag von „griven“ vom 8. Dezember 2022, 22:25**

Oh je auf dem Hobel würde ich die Finger von Ventura lassen das macht keinen Spaß...

Klar ist mit dem OCLP zwar möglich fällt aber auch wieder in den Bereich "nicht alles was man machen kann macht auch Sinn" oder mit anderen Worten die Kompromisse Die Du eingehst um Ventura auf der Hardware zu realisieren stehen in keinem sinnvollen Verhältnis zum möglichen Nutzen. Spar die den Aufwand und den daraus resultierenden Ärger und bleib bei BigSur oder geh auf Monterey aber Lass die Finger von Ventura. Was das USBMapping Thema angeht wird das bei dem Board auch nicht notwendig sein denn das Board bleibt mit seinen 12 USB2 Ports deutlich im Portlimit. Was das SMBIOS angeht wäre ich auch beim MacPro 5,1 oder alternativ iMac 13,1 aus Gründen der OS Kompatibilität wäre aber der iMac 15,1 vermutlich auch eine vertretbare Wahl letztlich sollte es halt ein Modell mit dGPU sein um Deiner NVIDIA gerecht zu werden.

---

### **Beitrag von „bluebyte“ vom 8. Dezember 2022, 22:37**

[griven](#) auf meinem Lenovo T520 mit I5-2540 laufen Catalina, Big Sur, Monterey und Ventura.

Catalina und Big Sur laufen ganz gut mit HD3000, Bluetooth und WLAN. Man kann damit arbeiten.

Ab Monterey hat man keine Freude mehr. Kein Bluetooth und kein Wifi. Habe eine Dell DW1510 Broadcom BCM4322.

---

### **Beitrag von „griven“ vom 8. Dezember 2022, 23:08**

[bluebyte](#) das WLAN/BT Thema ließe sich beim T520 ggf. noch mit einer DW1550 erschlagen (habe ich im T430 und im Yoga) die läuft bis Ventura ohne Probleme ist halt die Frage ob man da noch investieren mag oder damit lebt das man auf BigSur als letzte macOS Version stehen

bleibt damit. Gerade mit Blick auf Ventura ist es ja durchaus auch eine berechtigte Frage wie lange man mehr oder weniger unbehelligt ohne AVX2 Support klar kommt denn klar ist alles was AVX2 braucht (und das wird pö a pö immer mehr werden) wird trotz Patches auf diesen Rechnern nicht mehr laufen oder zumindest zu Problemen führen.

---

### **Beitrag von „Arkturus“ vom 8. Dezember 2022, 23:20**

Da möchte ich noch eine Frage stellen, würde die DW1560 im T430 laufen?

Die habe ich noch liegen

---

### **Beitrag von „griven“ vom 8. Dezember 2022, 23:31**

Nope würde sie nicht die passt als M2 NGFF Karte rein physisch nicht ins T430. Das T430 verfügt noch über den älteren miniPCIe Standard...

---

### **Beitrag von „kevios12“ vom 9. Dezember 2022, 01:44**

#### [Zitat von griven](#)

Oh je auf dem Hobel würde ich die Finger von Ventura lassen das macht keinen Spaß...

Klar ist mit dem OCLP zwar möglich fällt aber auch wieder in den Bereich "nicht alles was man machen kann macht auch Sinn" oder mit anderen Worten die Kompromisse Die Du eingehst um Ventura auf der Hardware zu realisieren stehen in keinem sinnvollen Verhältnis zum möglichen Nutzen. Spar die den Aufwand und den daraus resultierenden Ärger und bleib bei BigSur oder geh auf Monterey aber Lass die Finger von Ventura. Was das USBMapping Thema angeht wird das bei dem Board auch nicht notwendig sein denn das Board bleibt mit seinen 12 USB2 Ports deutlich im Portlimit. Was das SMBIOS angeht wäre ich auch beim MacPro 5,1 oder alternativ iMac 13,1 aus

Gründen der OS Kompatibilität wäre aber der iMac 15,1 vermutlich auch eine vertretbare Wahl letztlich sollte es halt ein Modell mit dGPU sein um Deiner NVIDIA gerecht zu werden.

Ich hatte Monterey schon gehabt, hatte aber davor eine amd Karte(bin deshalb auf bigsur aufgrund vom problemem mit Dem display), da war das mit dem USB besser. Ich denke werde den auf Monterey gehen. □□□

---

### Beitrag von „bluebyte“ vom 9. Dezember 2022, 06:33

[griven](#) vielen herzlichen Dank für die Empfehlung. Ich habe sie eben 2x bestellt. Für meine Frau und für mich. Hatte vergangene Woche einen Fehlkauf. Das Geld für die Dell DW1550 macht den Kohl jetzt auch nicht mehr fett.

Wenn ich noch an manche Kommentare hier im Forum denke ...

"Natürlich kannst du Mac OS auf dem T520 installieren. Bei High Sierra ist aber Schluss"



<https://www.ebay.de/itm/134141895741>

[kevios12](#) lade dir mal den neusten MacTracker aus dem App Store.

---

### Beitrag von „kevios12“ vom 9. Dezember 2022, 08:39

Werde ich Mal machen, dann hier posten, von bigsur aus 😊

---

### Beitrag von „Arkturus“ vom 9. Dezember 2022, 08:53

<https://www.hackintosh-forum.de/forum/thread/57239-x58-usb-mapping-problem/>

Danke Tipp @ griven und für den Link [bluebyte](#), da habe ich auch gleich zugegriffen ☺☺☺

Du hast recht, die paar Kröten machen den Kohl nicht mehr fett.  
schönen dritten Advent für alle

---

## Beitrag von „kevios12“ vom 9. Dezember 2022, 09:53

### [Zitat von bluebyte](#)

[griven](#) vielen herzlichen Dank für die Empfehlung. Ich habe sie eben 2x bestellt. Für meine Frau und für mich. Hatte vergangene Woche einen Fehlkauf. Das Geld für die Dell DW1550 macht den Kohl jetzt auch nicht mehr fett.

Wenn ich noch an manche Kommentare hier im Forum denke ...

"Natürlich ~~kannst~~ du Mac OS auf dem T520 installieren. Bei High Sierra ist aber

Schluss" 

<https://www.ebay.de/itm/134141895741>

[kevios12](#) lade dir mal den neusten MacTracker aus dem App Store.

Alles anzeigen

habe mir den MacTracker mal geladen, was kann ich damit genau machen? Denke ist zum ansehen, welche Modelle es gibt? ☺

---

## Beitrag von „Arkturus“ vom 9. Dezember 2022, 10:05

Ja genau, die findest damit dein passendes SMBIOS

---

## Beitrag von „kevios12“ vom 9. Dezember 2022, 10:10

### Zitat von Arkturus

Ja genau, die findest damit dein passendes SMBIOS

vom Prozessor her würde der MP5.1 ja passen. Kann ich den ohne weiteres mit `no_compat_check` unter Monterey nutzen oder muss ich schon ein SMBIOS finden dass kompatibel ist?

---

## Beitrag von „griven“ vom 9. Dezember 2022, 10:36

Prozessorseitig ist das SMBIOS nicht (mehr) wirklich so ausschlaggebend hier macht es mehr Sinn eines zu wählen das zur Grafik und zum gewünschten OS passt als zum Prozessor. Der Hintergrund dafür ist relativ einfach erklärt macOS differenziert beim CPUPM nach dem CPU Typen und unterscheidet hier zwischen AppleIntelCPUPowermanagent (kext) und dem Kernelbasierten XCPM wobei XCPM ab Haswell Verwendung findet und AppleIntelCPUPowermanagemnt eben für alles was älter als Haswell ist. Die Entscheidung darüber was zum Einsatz kommt hängt nicht (mehr) am SMBIOS sondern tatsächlich an der CPUID zumindest wenn es um Prozessoren älter Haswell geht. Bei den XCPM fähigen Maschinen kann das SMBIOS dann aber doch wieder eine Rolle spielen denn das SMBIOS bestimmt welches PlattformPlugin für das CPUPM verwendet wird. Ein SMBIOS für Laptops definiert zum Beispiel mehr P und C-States als zum Beispiel ein iMac SMBIOS usw.

Fazit nimm bei Deinem Rechner ein SMBIOS das von BigSur/Monterey unterstützt ist und lass das mit dem BootArg. Der Kniff mit dem BootArg ist nicht notwendig und führt mitunter eher zu Problemen als das er eine Lösung ist.

---

## Beitrag von „kevios12“ vom 9. Dezember 2022, 10:49

Okay, danke für die Erklärung. Kann es aber sein, dass es mal so war, dass der Prozessor schon zum SMBIOS passen sollte?

---

### **Beitrag von „griven“ vom 9. Dezember 2022, 11:15**

Jupp aber das schon eine ganze Weile her und war wenn ich mich recht erinnere vor der Einführung von XCPM der Fall. Inzwischen fährt man besser und stressfreier wenn man was wählt das zum OS und zur Grafik passt (dGPU vs. iGPU)...

---

### **Beitrag von „kevios12“ vom 9. Dezember 2022, 22:26**

Nochmal ein Beispiel Monterey Installer:

Alle USB Geräte werden sofort erkannt, verstehe nicht, was Ventura da so zickt \*grins\* !

Denke kann geschlossen werden, da kein Ventura. 

---

### **Beitrag von „Arkturus“ vom 10. Dezember 2022, 07:32**

Du kannst den Thread als erledigt markieren

---

### **Beitrag von „griven“ vom 10. Dezember 2022, 09:29**

Naja Ventura braucht entweder eine AVX2 fähige CPU (Haswell oder höher) oder den CryptexFixUp.kext um das AVX2 Thema zu umschiffen und zudem eben auch eine Grafikkarte

die zumindest rudimentär unterstützt wird. Beides ist in Deinem Fall nicht gegeben und daher zickt der Installer. Wie ich schon schrieb Finger weg von Ventura auf dem Setup das macht null Komma gar keinen Sinn und bringt Dir gegenüber Monterey keinerlei Vorteile...

---

### Beitrag von „bluebyte“ vom 10. Dezember 2022, 10:56

[kevios12](#) Du wirst es mit Ventura irgendwann noch mal versuchen.

*"Wetten, dass..?"* 😊

---

### Beitrag von „kevios12“ vom 10. Dezember 2022, 11:17

[Zitat von bluebyte](#)

[kevios12](#) Du wirst es mit Ventura irgendwann noch mal versuchen.

*"Wetten, dass..?"* 😊

Denke werde erstmal bei Monterey bleiben. Läuft soweit sehr gut!

---

### Beitrag von „griven“ vom 10. Dezember 2022, 16:07

Naja man kann sich ja eine "Spielwiese" bauen sprich einfach einen spare APFS Container für Ventura und dann ganz entspannt testen. Wichtig für Ventura auf pre Haswell ist wie gesagt der CryptexFixUp.kext denn ohne das AVX2 Thema zu erschlagen wird das wie gesagt nichts



## Beitrag von „Peam“ vom 5. Januar 2023, 19:15

[kevios12](#) klingt dumm, aber probier mal deine USBs aus und nochmal einzustecken, sobald du im Installer bist - hat bei meinem X58 geklappt. An einer Lösung bin ich noch dran.

Denn wenn du in den Installer kommst (hattest du ja in einem Post geschafft, wenn ich mich richtig erinnere) sollten die Ports grundsätzlich funktionieren, naja sonst würde er schließlich nicht vom USB vollständig starten können

Ach ja und da ich auch eine Kepler Karte verwende, lohnt sich für mich der Umstieg auf Ventura schon. Für die brauche ich schließlich eh den OCLP, also leider nur noch die großen Updates - und da greife ich dann lieber zu Ventura mit Stage Manager als Monterey was meines Erachtens nach von den Features her wie BigSur ist.

Wenn dich die Neuerungen nicht interessieren würde ich mich mal wagen, griven zu widersprechen denn meiner Meinung nach bist du dann mit BigSur deutlich besser bedient, native Grafikbeschleunigung ist dann doch angenehmer.